

**Sportverein Arzbach,
Abteilung Tennis, 01. Februar 2013**

Guten Abend Euch ihr lieben Gäste,
Hier beim Jahreshaupt Versammlung's Feste,
Es ist schon länger bei euch Sitte,
Dass ich komm in eure Mitte,
Und möchte euch sehr gern berichten,
Was im letzten Jahr gewesen,
Im Vorstand, im Verein und auch am Tresen.

Liebe Leut' im Saal, alles Tennis Asse,
Anja hat erzählt, was mir verprasse,
Für unsern Nachwuchs im Verein,
Ganz egal ob groß, mittel oder klein,
Jahr für Jahr sind wir präsent,
So wie man das schon lange kennt.

Unser Club das ist bekannt,
Wird auch „Förderverein“ genannt,
Das hat vor allem, das ist klar,
Zu tun mit den Mitgliedern, die jedes Jahr,
Gott sei Dank, sie sind unser Glück,
Den Club nach vorne bringen, Stück für Stück.

Auch brauchen wir manchen Potenten,
Der uns hilft mit Geldgeschenken,
Als Sponsor spendet in die Kasse,
Die gibt es noch und das ist klasse,
Weil nur allein mit Mitglieds knete,
Kannst du nicht finanzieren manche Fete.

Ja die Mitglieder das ist richtig,
sind uns lieb, teuer und wichtig,
Gestaffelt nach Alter, damit's euch nicht wundert,
Von ganz jung über mittel und bis fast 100,
Damen und Herren sind dabei,
all denen ist der Verein nicht einerlei,
Mehr als 100 Mitglieder das ist bekannt,
vertreten den Club in uns'rem Land.

In 2012 gingen wir ins zehnte Jahr,
Das wurd' groß gefeiert das war doch klar,
Hier beim Lothar, in den heiligen Räume',
Erfüllten sich musikalisch des Vorstandes Träume,
Maxwell mit Partner, ganzes großes Interesse,
so konnte man es lesen in lokaler Presse,

Immerhin machten wir, und das war toll,
Mit knapp 100 Leuten die Hütte hier voll.

Für die Kinder sollte jetzt noch ,ne Party starten,
Drin oder draußen das blieb abzuwarten,
Wo fahren wir hin, was tun wir dort,
Bleiben wir in der Nähe, oder fahren wir fort.

Im Herbst dann was Neues, stellt Euch mal vor,
mit ganz vielen Leuten in die Pfalz ging die Tour.

2 Busse zum Holiday Park waren zu organisieren,
man darf kein Mitglied vergessen und keines verlieren.

Wir hatten geplant und mussten koordinieren,
und durften dabei den Kopf nicht verlieren.

Für das, was in unserm Vereine möglich ist,
Ihr Leut, ganz selbstverständlich ist das nicht.

Genau wie hier !

Darum sag ich euch eines, und das ist kein Schiss,
Der Dank von uns Förderverein'lern, der ist euch gewiss,
Das Schaffen mit euch, die Arbeit macht Spaß,
Zum Wohle der Jugend da geben wir Gas.

Jetzt sage ich „Tschüss“, mein letztes Wort,
es wird nämlich Zeit, ich muss gleich noch fort!

Ich grüß jeden Mann und auch jede Frau
Bleibt so wie ihr seid, wir seh'n uns - Helau